

Signaturkarten Inbetriebnahme und Support Für Windows-User

In kleinen Schritten zur digitalen Signatur

Voraussetzungen für die Inbetriebnahme Ihrer Signaturkarte

- Aktuelle Java-Version (www.java.com) ✓
- Kompatibles und installiertes Kartenlesegerät ✓
- DGN Signaturkarte ✓
- DGN Anschreiben „ihr PIN-Brief“ ✓

Los geht's!

1. Programm starten

Gehen Sie zunächst auf folgende Website: www.dgn.de/pintool

2. Programm ausführen

Beim ersten Aufruf der Seite werden Sie in der Regel gefragt, ob Sie Java aktivieren wollen. Bitte beantworten Sie die Sicherheitsfragen mit „Ausführen“.

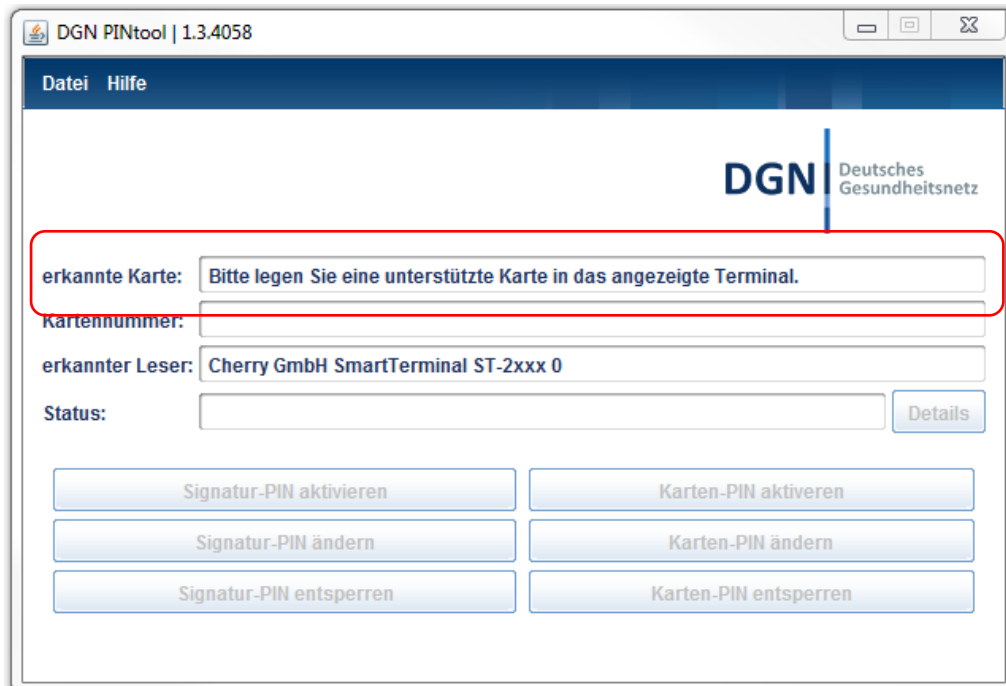
DGN
Deutsches Gesundheitsnetz
Service GmbH
Niederkasseler Lohweg 181-183
40547 Düsseldorf

Homepage: www.dgn.de
E-Mail: info@dgnservice.de



3. Freischaltungsprozess/PIN ändern

Nach erfolgreicher Ausführung öffnet sich die Anwendung. Zum Start der Anwendung legen Sie nun die Karte in Ihr Kartenleser.



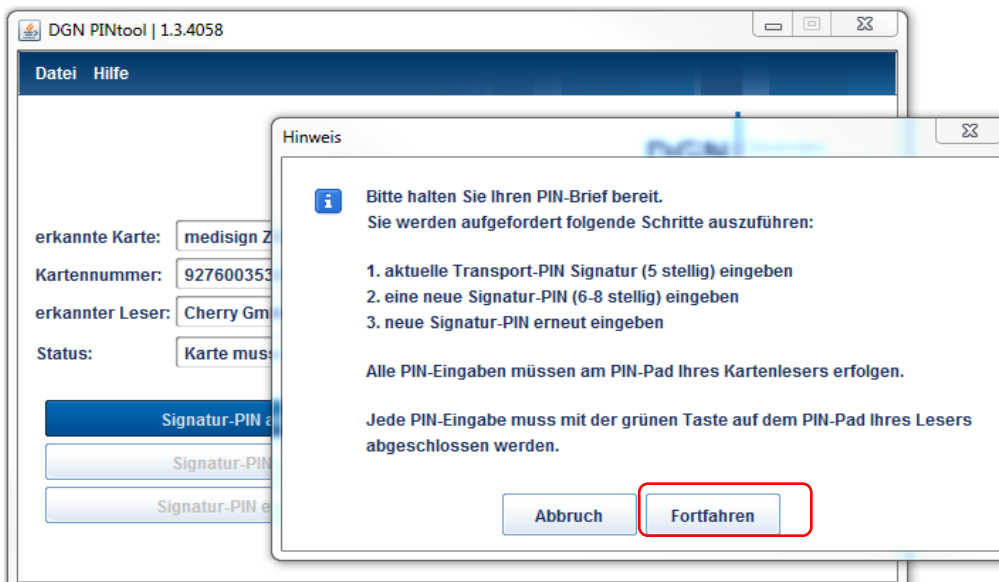
Signaturkarten und Kartenleser werden von der Anwendung automatisch erkannt und initialisiert.

Hinweis: Falls das Anwendungsfenster nicht erscheint, prüfen Sie bitte Ihre Browsereinstellungen. Die Ausführung von Java-Programmen muss aktiviert sein.

Nach Erkennung der Karte klicken Sie auf „**Signatur-PIN aktivieren**“.



Es erscheint ein Hinweis-Fenster mit dem Ablaufprozess. Hier klicken Sie nun auf „**Fortfahren**“.



Tragen Sie über das PIN-Pad Ihres Kartenlesers die im Anschreiben mitgeteilte „**Transport-PIN Signatur**“ (5 stellig) ein.

Hinweis: Halten Sie die Transport-PINs bereit, um einen Zeitablauf zu vermeiden.

Bitte geben Sie am PIN-Pad Ihres Kartenlesers jetzt die mitgelieferte Transport-PIN (5 stellig) für Ihre Signatur-PIN ein.

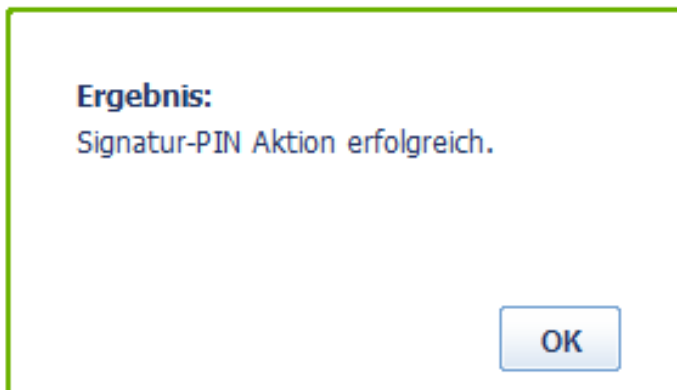
Vergeben Sie anschließend Ihre neue persönliche PIN mit 6 bis 8 Ziffern und drücken die grüne Taste auf Ihrem PIN-Pad.

Bitte geben Sie eine neue PIN (6 - 8 stellig) über das PIN-Pad Ihres Kartenlesers ein.

Um Tippfehler zu vermeiden, wird hier zweimal nach der neuen PIN gefragt.

Bitte wiederholen Sie die neue PIN über das PIN-Pad Ihres Kartenlesers.

Nach erfolgreicher Eingabe erscheint ein grünes Fenster zur Bestätigung („OK“).



Nun ist das Feld „Signatur-PIN aktivieren“ grau hinterlegt.



Wiederholen Sie diesen Vorgang mit der Auswahl für den Bereich der „Transport-PIN Karte“.

The screenshot shows the DGN PINtool interface with the following fields and buttons:

- erkannte Karte: medisign ZODCard (2.0)
- Kartennummer: 92760035321101709005
- erkannter Leser: Cherry GmbH SmartTerminal ST-2xxx 0
- Status: Karten-PIN muss aktiviert werden. (Details button)
- Buttons: Signatur-PIN aktivieren, Karten-PIN aktivieren, Signatur-PIN ändern, Karten-PIN ändern, Signatur-PIN entsperren, Karten-PIN entsperren.

Tragen Sie über das PIN-Pad Ihres Kartenlesers die im Anschreiben mitgeteilte „Transport-PIN Karte“ (4 stellig) ein.

Der Ablauf ist analog zur Aktivierung der Signatur-PIN.

Nach erfolgreicher PIN-Änderung sind beide Felder „Signatur-PIN aktivieren“ und „Karten-PIN aktivieren“ grau hinterlegt und haben Ihre Signaturkarte freigeschaltet. Bitte schließen Sie jetzt Ihren Browser.

The screenshot shows the DGN PINtool interface with the following fields and buttons:

- erkannte Karte: medisign ZODCard (2.0)
- Kartennummer: 92760035321101709005
- erkannter Leser: Cherry GmbH SmartTerminal ST-2xxx 0
- Status: Karte ist OK. (Details button)
- Buttons: Signatur-PIN aktivieren, Karten-PIN aktivieren, Signatur-PIN ändern, Karten-PIN ändern, Signatur-PIN entsperren, Karten-PIN entsperren.

A red box highlights the Status field and the two activation buttons, indicating they are now disabled.

4. Wichtig: Empfangsbestätigung zurück

Unterzeichnen Sie nach Abschluss der Freischaltung die beiliegende **DGN Empfangsbestätigung** und senden Sie diese vorzugsweise per Fax (2011/77008-165) oder auch per Post an uns zurück.

5. Zusatz: Entsperrung der PIN mittels PUK

Falls Sie beispielsweise durch dreimalige Falscheingabe der PIN Ihre Karte sperren, kann diese Sperrung ausschließlich durch Eingabe der PUK wieder aufgehoben werden. Der PUK ist auf dem PIN-Brief in einem Sicherheitsfeld aufgedruckt und kann bis zu 10x verwendet werden. Nach dreimaliger Falscheingabe ist jedoch der PUK unwiderruflich gesperrt. Die Entsperrung erfolgt über unser Pintool (www.dgn.de/pintool). Während die Entsperrung der Karten-PIN durch Eingabe des PUKs und der neuen PIN-Eingabe erfolgt, bedarf es zusätzlich zur Entsperrung der Signatur-PIN der ursprünglichen PIN.

Noch Fragen?

Technischer Support

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Kundencenter unter folgender Rufnummer zur Verfügung: **0211/77008-456**. Gerne können Sie uns Ihre Anfrage auch per E-Mail schicken: hotline@dgn.de